



Gemeinderatssitzungen
am 27. November 2018

Haushaltsplan 2019

Gemeinde Weil im Schönbuch

- 1. Entwurf -



Zielsetzung und Inhalt der Anlagen zum Haushaltsplan 2019

Die nachfolgenden Anlagen sollen die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben für den Haushaltsplan der Gemeinde und den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Gemeindewerke Weil im Schönbuch aufzeigen.



Vorgesehener Ablauf

Festlegung des Haushaltsplans der Gemeinde und des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs auf ein politisch vertretbares und zahlenmäßiges Ergebnis.

Einbringung und Beratung des 1. Entwurfs am 27.11.2018.

Einbringung und Beratung des 2. Entwurfs am 18.12.2018.
(Abhängig von der Anzahl der Änderungen)

Verabschiedung/Beschluss ebenfalls am 18.12.2018.

(Eine gebundene Fassung des Haushalts wird nur noch auf Wunsch gefertigt. Die Zustellung einer gebundenen Fassung und die Übersendung der digitalen Fassung erfolgt frühestens Anfang 2019.)



Überblick, beiliegende Anlagen

- Anlage 1/1: Haushaltsatzung, Darlehensübersicht, Übersicht über den Stand der Rücklage
- Anlage 1/2: Stellenplan
- Anlage 2: Gruppierungsübersicht
- Anlage 3: Verwaltungshaushalt
- Anlage 4: Vermögenshaushalt
- Anlage 5: Gruppierungsübersicht MifriFi 2018 – 2022
- Anlage 6: Investitionsprogramm 2018 - 2022
- Anlage 7: Wirtschaftsplan Betriebszweig Wasserversorgung
- Anlage 8: Wirtschaftsplan Betriebszweig Kläranlagen
- Anlage 9: Wirtschaftsplan Betriebszweig Kanäle
- Anlage 10: Wirtschaftsplan Eigenbetrieb (gesamt)



Ausgangssituation der Finanzdaten

Insbesondere die Einnahmen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (FAG) und die Gewerbesteuerereinnahmen sind ursächlich für das gute Gesamtergebnis des Verwaltungshaushalts und die hohe Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt.

Wie in jedem Jahr bleibt es abzuwarten, ob die Zahlungen in der Höhe eintreten werden wie veranschlagt und prognostiziert. Hier sind sowohl bei den Zahlungen aus dem FAG, wie auch bei den Gewerbesteuerzahlungen, Risiken enthalten.

Diese erhöhten Einnahmen und die Darlehenstilgung aus dem Eigenbetrieb werden im Planjahr benötigt, um die immensen Ausgaben für Baumaßnahmen zu stemmen.

Fallen mittelfristig die Zuführungen vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt tatsächlich so hoch aus, wie derzeit geplant und können die Erlöse aus den geplanten Umlegungsgebieten realisiert werden, wird sich die finanzielle Lage der Gemeinde in den kommenden Jahren trotz der Durchführung großer finanzieller Maßnahmen deutlich entspannen.



Ausgangssituation der Finanzdaten

Steigendes Gewerbesteueraufkommen.

Trotz gleichbleibendem Hebesatz von 33,0 v.H.* erhöht sich die Kreisumlage. Grund hierfür ist die gestiegenen Steuerkraftsumme.

* Bei der Planerstellung lag der Beschluss der Kreistags noch nicht vor. Annahme von der Verwaltung!

Stark steigende FAG-Umlage trotz gleichbleibendem Hebesatz von 22,10 v.H.

(1 v.H. ergibt bei FAG- und Kreisumlage je ca. 138.000 € an Mehrkosten.)

Die FAG-Umlage erhöht sich durch die erhöhte Steuerkraft.

Die Ausgaben den „Gewerbesteuerausgleich SOL“ betreffend, steigen wieder an.

Der Einkommensteueranteil steigt weiter an. Plandaten reduziert aus dem Haushaltserlass übernommen.

(2017: 5,9 Mrd. €, 2018: 6,02 Mrd. €, 2019: 7,042 Mrd. €)

Der Umsatzsteueranteil sinkt im Planjahr leicht. Mittelfristig werden jedoch deutliche Steigerungen prognostiziert.



Ausgangssituation der Finanzdaten folgende Vorhaben sind im Haushaltsentwurf enthalten:

Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR)	180.000 €	2017 – 2020
<small>Hinzu kommen Personalkosten und weitere Kosten für die Fortbildung der Mitarbeiter.</small>		
Diverse Fahrzeuge und Gerätschaften Feuerwehr	455.000 €	2020
<small>Atemschutzgeräte, LF 16/12. Für die Anschaffung des LF 16/12 wurde ein Zuschuss von 92.000 € bewilligt und genehmigt. Dieser ist mittelfristig als Einnahme im Jahr 2022 eingeplant. Auch im Bereich Digitalfunk rechnet die Verwaltung mit Zuschüssen. Diese konnten bisher aber noch nicht beantragt werden.</small>		
Schule: Schulhofumgestaltung, Computer	150.000 €	2018/2019
Erwerb eines Grundstücks und Bau einer neuen Kindertagesstätte	5.310.000 €	2018 – 2021
<small>Für den Neubau des Kindergartens wurde ein Zuschuss in Höhe von 622.000 € beantragt. Dieser ist noch nicht bewilligt und daher auch nicht im Plan enthalten.</small>		
Neugestaltung „Molkeplatz“	210.000 €	2019/2020
Erstellung und Maßnahmen im Rahmen des Ökokontos	80.000 €	2019/2020
<small>In den Folgejahren wird es hier zu Einnahmen aus den Baulandumlegungen „Lachtental“ und „Bäumlesweg 1. + 2 BA.“ kommen.</small>		
Baulandumlegung Bäumlesweg	3.344.000 €	2018 – 2022
<small>Ausgaben: 1.306.000 € (Veranschlagt beim Abschnitt 6150) Einnahmen: 4.650.000 € (Veranschlagt beim Abschnitt 8800) Die Verwaltung geht von einer finanziellen Umsetzung der Gesamtmaßnahme bis 2024 aus. Im mittelfristigen Finanzprogramm (bis 2022) sind 50 % der Erschließungskosten und 50 % der Verkaufserlöse berücksichtigt. Insgesamt rechnet die Verwaltung derzeit von einem Erlös aus dem Gebiet von 6.978.000 €</small>		
	Einnahmen!	Maßnahme erstreckt sich über Finanzplanungszeitraum hinaus.



Ausgangssituation der Finanzdaten

folgende Vorhaben sind im Haushaltsentwurf enthalten:

- Fortsetzung -

<p>Weitere Baulandumlegungen → Mittelfristig geplanter Saldo Einnahmen: rd. 8.000.000 € Ausgaben: rd. 3.800.000 €</p>	<p>rd. 4.200.000 €</p> <p style="color: red;">Einnahmen!</p>	<p>2018 - 2021</p>										
<p>Ortskernsanierung Hauptstraße/See incl. Bürgerhaus (Saldo) Derzeit wird mit einem Gesamtsaldo von rd. 7.400.000 € geplant wovon bereits rd. 4.000.000 € in der mittelfristigen Finanzplanung bis 2022 inkludiert sind.</p>	<p>rd. 4.400.000 €</p>	<p>2016 – 2022</p> <p style="color: red;">Maßnahme erstreckt sich über Finanzplanungs- zeitraum hinaus.</p>										
<p>Straßenbau „Dettenhäuser Straße“ (Planungsraten) Investitionssumme mit Wasserleitung und Kanal: 300.000 € Der Kreis muss hier einen Anteil der Kosten übernehmen. Dieser Anteil ist mittelfristig noch nicht veranschlagt. Dadurch reduzieren sich der von der Gemeinde zu finanzierende Saldo mittelfristig.</p>	<p>150.000 €</p>	<p>2021/2022</p>										
<p>Erschließung Schuppengebiet Investitionssumme mit Kanal, Umsetzung und Planung: 300.000 € (Umsetzung erneut verschoben!)</p>	<p>280.000 €</p>	<p>2019/2020</p>										
<p>Straßenbau „Hartmannstraße“ Investitionssumme mit Wasserleitung und Kanal: rd. 1.240.000 € (Stand Vergabe GR 23.01.2018 und aktuelle Mittelanmeldung.)</p>	<p>rd. 720.000 €</p>	<p>2017 – 2020</p>										
<p>Straßenbau „Schönbuchstraße“ → Mittelfristig geplanter Saldo</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td>Investitionssumme Straßenbau:</td> <td style="text-align: right;">2.287.000 €</td> </tr> <tr> <td>Beteiligung Kreis:</td> <td style="text-align: right;">1.360.000 €</td> </tr> <tr> <td>Saldo:</td> <td style="text-align: right;">927.000 €</td> </tr> <tr> <td>Wasserleitung und Kanal:</td> <td style="text-align: right;">1.044.000 €</td> </tr> <tr> <td>Von der Gemeinde und vom Eigenbetrieb zu finanzierender Saldo:</td> <td style="text-align: right;">1.971.000 €</td> </tr> </table>	Investitionssumme Straßenbau:	2.287.000 €	Beteiligung Kreis:	1.360.000 €	Saldo:	927.000 €	Wasserleitung und Kanal:	1.044.000 €	Von der Gemeinde und vom Eigenbetrieb zu finanzierender Saldo:	1.971.000 €	<p>927.000 €</p>	<p>2019 – 2022</p>
Investitionssumme Straßenbau:	2.287.000 €											
Beteiligung Kreis:	1.360.000 €											
Saldo:	927.000 €											
Wasserleitung und Kanal:	1.044.000 €											
Von der Gemeinde und vom Eigenbetrieb zu finanzierender Saldo:	1.971.000 €											



Ausgangssituation der Finanzdaten

folgende Vorhaben sind im Haushaltsentwurf enthalten:

- Fortsetzung -

Straßenbeleuchtung	220.000 €	2019/2020
Reguläre Unterhaltung, Mastenprüfung und Umsetzung der sich hieraus ergebenden Maßnahmen.		
Friedhöfe:	341.000 €	2019/2020
Weil, alter Friedhof: Umgestaltung Weil, neuer Friedhof: Lautsprecheranlage und Orgel Breitenstein: Zaun inklusive Tore Neuweiler: Bepflanzung Reguläre Ansätze für die Beschaffung von Anlagevermögen und Hochbaumaßnahmen		
Fahrzeugkonzeption Bauhof/Bauamt (Konzept 2018 ff.)	387.700 €	2018 - 2021
Gemeindeanteil an der Sanierung Bahnübergänge	92.000 €	2019
Bäumles- und Gänsweideweg		
Der Landeszuschuss von rd. 45.000 € ist nicht eingerechnet und veranschlagt, jedoch beantragt. Da bisher die Mittel nicht wie geplant abgeflossen sind, wurden diese komplett im Jahr 2019 neu .		
Gewinne aus dem Grunderwerb	360.000 €	2019
Saldo, ohne Grundstückseinnahmen aus den Baulandumlegungen.		
	Einnahmen!	
Viele weitere Maßnahmen im Kostenbereich von mehreren Zehntausend €		



Ausgangssituation der Finanzdaten

folgende Vorhaben sind nicht im Haushaltsentwurf enthalten:

Diverse mögliche Zuschüsse und Kostenbeteiligungen für bereits veranschlagte oder gar finanzierte Maßnahmen Siehe Ausführen bei den veranschlagten Maßnahmen	???	€	Folgejahre
Grundstückserlöse „Turnerheim“	???	€	Folgejahre
Grundstückserlöse „Tübinger Straße“	???	€	Folgejahre
Verkaufserlöse und Kosten für die Umlegung „Bäumlesweg, 2. BA“ (Saldo)	3.634.000	€	2023/2024
Verkaufserlöse und Kosten für ggf. weitere Umlegungs- oder Innenentwicklungsmaßnahmen	???	€	???
Ortskernsanierung Hauptstraße/See Saldo, beinhaltet auch die Restkosten fürs Bürgerhaus	3.400.000	€	2023



Planzahlen FAG-Berechnung, Umlagen + Zuweisungen

	Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022
ZUWEISUNGEN						
Schlüsselzuweisungen	2.530.000 €	2.280.000 €	3.310.000 €	3.910.000 €	2.950.000 €	2.680.000 €
Investitionspauschale	760.000 €	820.000 €	970.000 €	1.070.000 €	990.000 €	1.000.000 €
Investitionszuweisungen	22.000 €	22.000 €	22.000 €	22.000 €	22.000 €	22.000 €
Einkommenssteuer	6.280.000 €	6.520.000 €	7.500.000 €	7.950.000 €	8.410.000 €	8.870.000 €
Ausbildungskostenzuschuss	0 €	5.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
Familienleistungsausgleich	510.000 €	540.000 €	540.000 €	560.000 €	580.000 €	600.000 €
Kindergartenförderung	409.000 €	404.000 €	410.000 €	410.000 €	410.000 €	410.000 €
Kleinkindförderung	267.000 €	351.000 €	602.000 €	602.000 €	602.000 €	602.000 €
Integrationsförderung	0 €	0 €	120.000 €	120.000 €	120.000 €	120.000 €
Sportstättenbau	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Schulsachkostenbeitrag	332.000 €	349.000 €	276.000 €	276.000 €	276.000 €	276.000 €
Gemeindeverbindungsstraßen	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
Umsatzsteuer	270.000 €	340.000 €	330.000 €	410.000 €	420.000 €	430.000 €
Summe Zuweisungen	11.384.000 €	11.635.000 €	14.090.000 €	15.340.000 €	14.790.000 €	15.020.000 €
UMLAGEN						
FAG-Umlage	2.670.000 €	3.010.000 €	3.120.000 €	2.840.000 €	3.470.000 €	3.750.000 €
Kreisumlage	4.120.000 €	4.360.000 €	4.560.000 €	4.320.000 €	5.200.000 €	5.590.000 €
Gewerbesteuerumlage	760.000 €	750.000 €	890.000 €	890.000 €	890.000 €	890.000 €
Summe Umlagen	7.550.000 €	8.120.000 €	8.570.000 €	8.050.000 €	9.560.000 €	10.230.000 €
Überschuß	3.834.000 €	3.515.000 €	5.520.000 €	7.290.000 €	5.230.000 €	4.790.000 €



Entwicklung der Einnahmen im Verwaltungshaushalt

	Jahr 2019	Jahr 2018	Jahr 2017
Grundsteuer A und B	1.321.000 €	1.321.000 €	1.321.000 €
Gewerbesteuer	4.500.000 €	3.800.000 €	3.800.000 €
FAG-Einnahmen (Plan s.o.)	14.090.000 €	11.635.000 €	11.384.000 €
Gebühren Ganztagesesschule, Hort, Kernzeit	228.000 €	182.000 €	168.000 €
Kindergartengebühren	505.000 €	423.000 €	331.000 €
Gewinn Eigenbetrieb (Klärwerk und Kanal)	84.000 €	41.000 €	497.000 €
Friedhofsgebühren	194.000 €	197.000 €	203.000 €
Konzessionsabgaben	257.000 €	257.000 €	255.000 €
Holzerlöse	154.000 €	132.000 €	144.000 €
Mieten und Pachten	453.200 €	409.300 €	500.000 €
Zinsen vom Eigenbetrieb	45.000 €	60.000 €	87.000 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0 €	0 €	0 €
Zwischensumme	21.831.200 €	18.457.300 €	18.690.000 €
Sonstiges	3.418.800 €	3.342.700 €	3.440.000 €
Gesamtsumme	25.250.000 €	21.800.000 €	22.130.000 €



Entwicklung der Ausgaben im Verwaltungshaushalt

	Jahr 2019	Jahr 2018	Jahr 2017
Personalkosten	7.120.000 €	6.790.000 €	6.310.000 €
Gebäudeunterhaltung	687.500 €	686.000 €	760.000 €
Gebäudebewirtschaftung	780.000 €	767.000 €	730.000 €
Geschäftsausgaben	541.000 €	519.000 €	519.000 €
Straßenentwässerungskostenanteile	220.000 €	220.000 €	759.000 €
Realsteuerausgleich	310.000 €	37.000 €	169.000 €
Innere Verrechnungen	1.259.000 €	1.222.000 €	1.210.000 €
Kalkulatorische Kosten	1.068.000 €	1.214.000 €	1.273.000 €
Zuschüsse an Dritte	722.000 €	606.000 €	615.000 €
Zinsausgaben	46.000 €	50.000 €	54.000 €
FAG-Ausgaben (Plan s.o.)	8.570.000 €	8.120.000 €	7.550.000 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	2.967.500 €	652.000 €	1.225.400 €
Zwischensumme	24.291.000 €	20.883.000 €	21.174.400 €
Sonstiges	959.000 €	917.000 €	955.600 €
Gesamtsumme	25.250.000 €	21.800.000 €	22.130.000 €



„Monetäre Verlustbringer“ im Verwaltungshaushalt

	Jahr 2019		Jahr 2018		Jahr 2017	
Kostenstelle	Verlust	KDG	Verlust	KDG	Verlust	KDG
Feuerwehr	562.000 €	4%	573.000 €	4%	596.000 €	3%
Schule Weil	302.000 €	52%	281.000 €	59%	229.000 €	62%
Ganztagesbetreuung	174.000 €	7%	175.000 €	6%	144.000 €	6%
Mensa	49.000 €	0%	52.000 €	0%	46.000 €	0%
Kernzeit	84.000 €	49%	75.000 €	49%	69.000 €	51%
Hort	90.000 €	69%	163.000 €	50%	108.000 €	28%
Bücherei	149.000 €	4%	140.000 €	4%	132.000 €	8%
Jugendhaus	40.000 €	0%	55.000 €	0%	44.000 €	0%
Jugendreferat	33.000 €	21%	30.000 €	14%	23.000 €	21%
Kindergärten	2.288.000 €	40%	2.373.000 €	33%	2.205.000 €	32%
Waldkindergarten	129.000 €	30%	124.000 €	31%	118.000 €	33%
Gemeindehalle	136.000 €	10%	141.000 €	10%	120.000 €	19%
Turnerheim	71.000 €	8%	78.000 €	6%	71.000 €	9%
Halle Neuweiler	95.000 €	7%	64.000 €	10%	63.000 €	13%
Halle Breitenstein	71.000 €	10%	63.000 €	10%	68.000 €	12%
WeilerSportZentrum	273.000 €	10%	330.000 €	9%	336.000 €	8%
Haus der Musik	1.200 €	78%	2.000 €	67%	3.000 €	57%
Sportplätze	18.300 €	0%	23.000 €	0%	18.000 €	0%
Hallenbad	382.000 €	9%	438.000 €	8%	387.000 €	11%
Friedhof	119.000 €	62%	130.000 €	60%	106.000 €	66%
Gesamtsumme	5.066.500 €	34%	5.310.000 €	30%	4.886.000 €	29%



Entwicklung der Einnahmen im Vermögenshaushalt

	Jahr 2019	Jahr 2018	Jahr 2017
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.967.000 €	652.000 €	1.225.000 €
Rücklagenentnahme	2.094.000 €	1.202.000 €	1.643.000 €
Tilgung vom Eigenbetrieb	583.000 €	1.839.000 €	400.000 €
Grundstückserlöse	470.000 €	640.000 €	460.000 €
Beiträge	18.000 €	18.000 €	18.000 €
Investitionszuschüsse	198.000 €	609.000 €	283.000 €
Darlehensaufnahme	0 €	0 €	0 €
Zwischensumme	6.330.000 €	4.960.000 €	4.029.000 €
Sonstiges	0 €	0 €	1.000 €
Gesamtsumme	6.330.000 €	4.960.000 €	4.030.000 €

Investitionskostenzuschüsse (Plan)

Rettungszentrum:	0	27.500	110.000
Tartanplatz:	0	0	0
Hallenbad TGA:	0	0	0
Sanierung:	198.000	582.000	156.000
Straßen (Hauptstraße, Bush. Röte):	0	0	0
Beleuchtung (KInvFG):	0	0	0
Friedhofsmauer Neuweiler:	0	0	17.000
Gesamt	198.000	609.500	283.000



Entwicklung der Ausgaben im Vermögenshaushalt

	Jahr 2019	Jahr 2018	Jahr 2017
Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0 €	0 €	0 €
Rücklagenzuführung	0 €	0 €	0 €
Grundstückserwerb	120.000 €	1.585.000 €	55.000 €
Erwerb beweglicher Sachen	412.000 €	568.000 €	454.000 €
Baumaßnahmen	5.677.000 €	2.489.000 €	3.202.000 €
Darlehenstilung	113.000 €	113.000 €	113.000 €
Zwischensumme	6.322.000 €	4.755.000 €	3.824.000 €
Sonstiges	8.000 €	205.000 €	206.000 €
Gesamtsumme	6.330.000 €	4.960.000 €	4.030.000 €

In den sonstigen Ausgaben 2017/2018 sind die Kosten für den Gemeindeanteil an der Sanierung Christuskirche in Neuweiler in Höhe von 200.000 € enthalten.

(Die Realisierung der Maßnahme wurde von 2017 nach 2018 verschoben. Daher wurden die hierfür benötigten Mittel doppelt veranschlagt.)



Zusammenfassendes Ergebnis von Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2019

Die gesetzliche Mindestzuführungsrate vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt kann für das Planjahr 2019 und die Folgejahre erwirtschaftet werden.

Für das Haushaltsjahr 2019 ergibt sich eine Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt von rd. 2.967.500 €

Für den Ausgleich des Vermögenshaushalts 2019 ist eine Rücklagenentnahme von rd. 2,09 Mio. € notwendig.

Des Weiteren ist, um den Haushaltsausgleich herzustellen, eine Rückführung der Trägerdarlehen von rd. 0,58 Mio. € vom Eigenbetrieb erforderlich.

Kreditaufnahmen sind im Kämmereihaushalt 2019 und auch mittelfristig nicht geplant.

Die voraussichtliche Rücklage von rd. 2,56 Mio. € reduziert sich im Planjahr auf rd. 470.000 €. Der gesetzliche Mindestbestand beläuft sich auf rd. 466.000 €. Somit ist Ende des Planjahres die Rücklage so gut wie auf den gesetzlichen Mindestbestand reduziert. Weitere Investitionen und Vorhaben könnten dann im Planjahr vorerst nur über Kreditaufnahmen finanziert werden. (Planmäßig entspannt sich diese Situation mittelfristig.)



Möglichkeiten zur Ergebnisverbesserung?

Kürzungen im Verwaltungshauhalt

Freiwilligkeitsleistungen kürzen

Kinder- und Kleinkindbetreuung auf das Unverzichtbare reduzieren

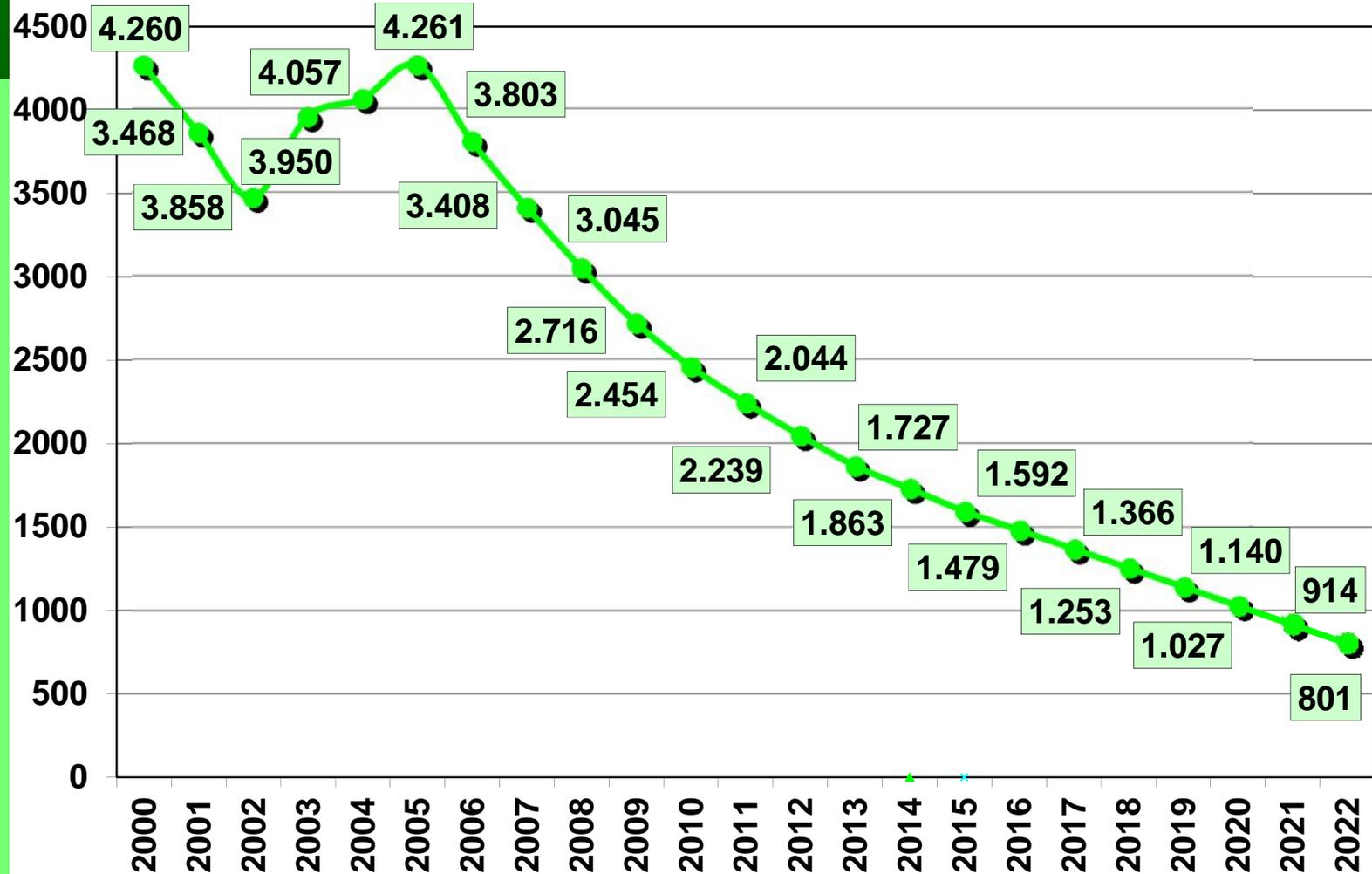
Weitere Einnahmebeschaffung durch neue Umlegungsgebiete und Grundstückserlöse

Investitionen weiter verschieben bzw. ganz darauf verzichten

Steuer- und Gebührenerhöhungen

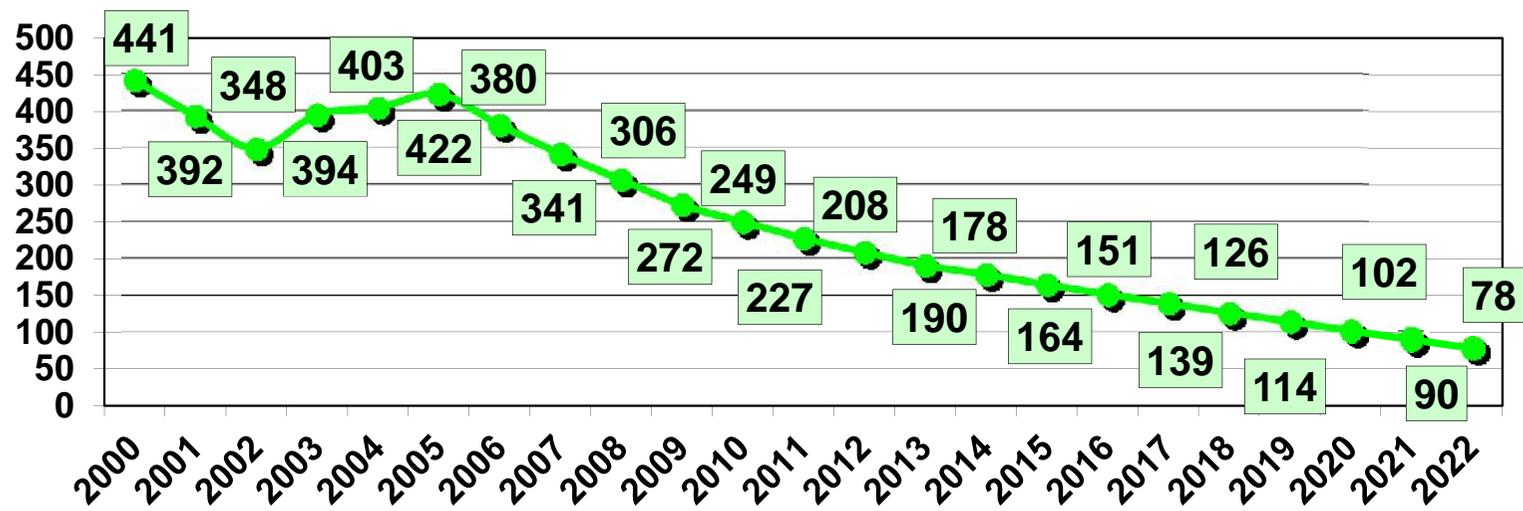


Darlehensentwicklung in TEuro zum jeweiligen 31.12.





Pro-Kopf-Verschuldung zum jeweiligen 31.12.





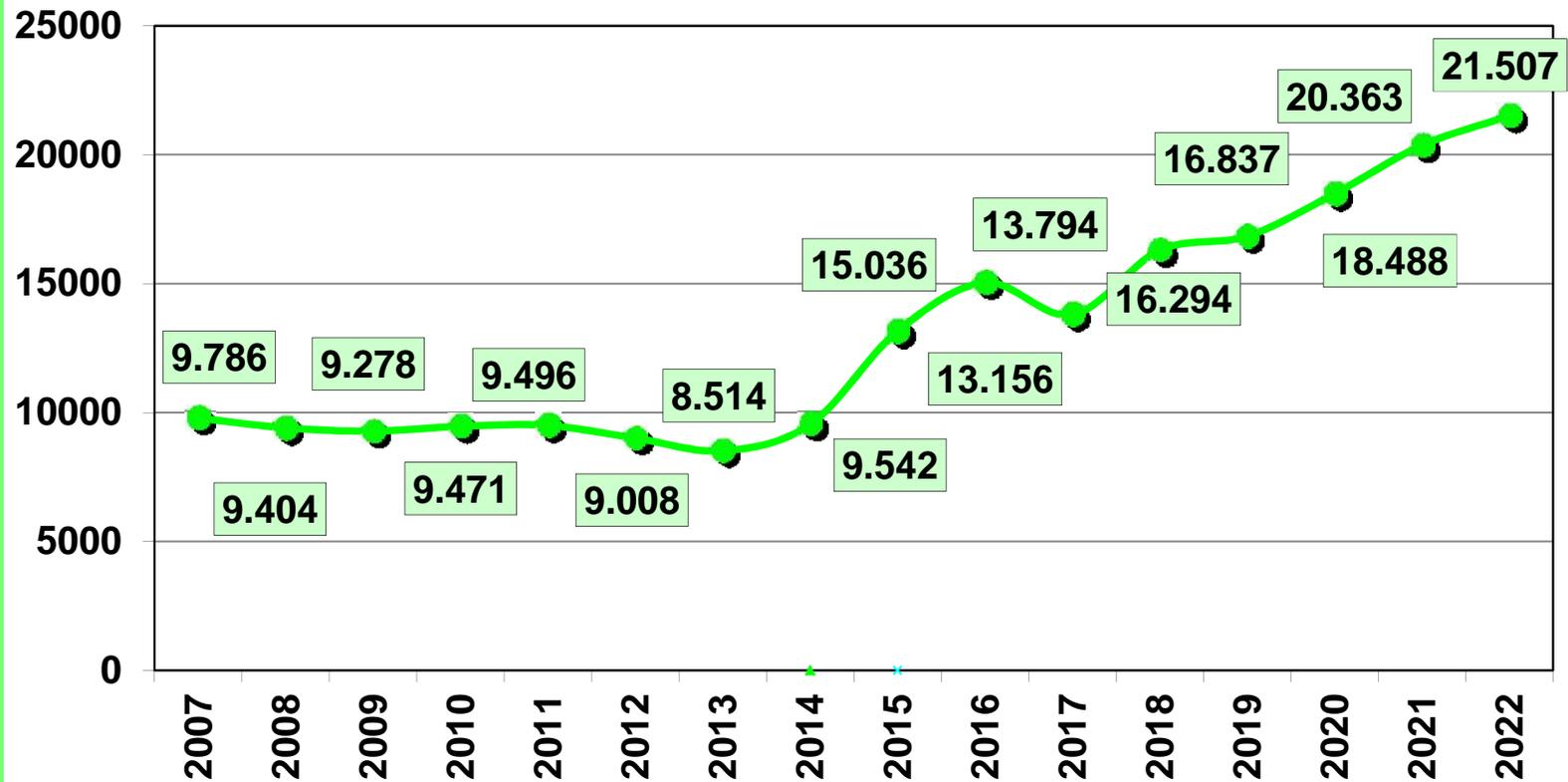
Eigenbetrieb Gemeindewerke

Erfolgsplan		Gewinn	Verlust
Wasserversorgung	1.123.000 €	47.400 €	
Abwasserbeseitigung, Klärwerke	941.000 €	28.200 €	
Abwasserbeseitigung, Kanäle	744.000 €	56.300 €	
Gesamtbetrag Erfolgsplan Gemeindewerke	2.808.000 €		
Vermögensplan			
Wasserversorgung	730.000 €		
Abwasserbeseitigung, Klärwerke	362.000 €		
Abwasserbeseitigung, Kanäle	1.810.000 €		
Gesamtbetrag Vermögensplan Gemeindewerke	2.902.000 €		
Kreditaufnahmen			
Wasserversorgung	525.600 €		
Abwasserbeseitigung, Klärwerke	126.800 €		
Abwasserbeseitigung, Kanäle	1.361.700 €		
Gesamtbetrag Kreditaufnahmen Gemeindewerke	2.014.100 €		



Darlehensentwicklung in TEuro zum jeweiligen 31.12.

Eigenbetrieb
 Gemeindewerke Weil im Schönbuch
 - Externe Darlehen und Trägerdarlehen -



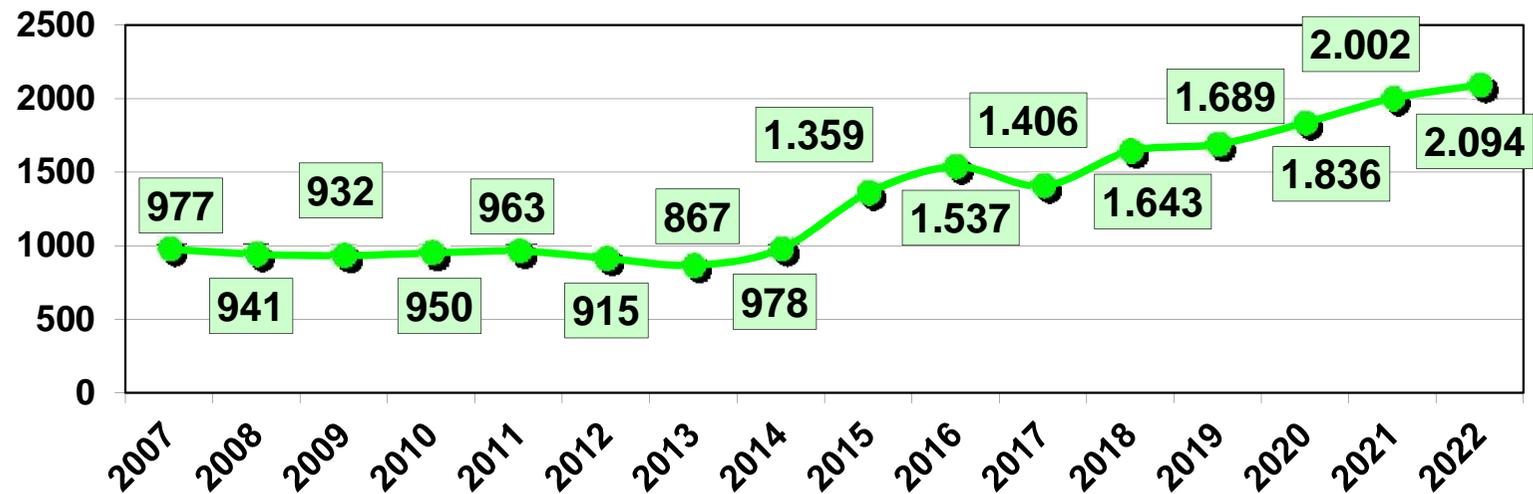


Pro-Kopf-Verschuldung zum jeweiligen 31.12.

Eigenbetrieb

Gemeindewerke Weil im Schönbuch

- Externe Darlehen und Trägerdarlehen -





Gemeinderatssitzung
am 27. November 2018

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**